

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1927-1928**

10.6.1928

Stil- und Künstlertapeten ●
Stoff- und Linoleumteppiche

Groß- u. Kleinhandel - Größte Auswahl - Billige Preise

H. Durand

Linoleum- und Tapetenhaus
Douglasstraße 26 — Fernsprech-Anschluß Nr. 2435

Bis zum Umzug nach Akademiestraße 35
zu jedem annehmbaren Preis

Die größte Auswahl in
Damen- und Kinder-Konfektion
finden Sie bei
HUGO LANDAUER

Sonntag, den 10. Juni 1928

* E 29

Mignon

Oper in drei Akten mit Benutzung des Goetheschen Romans „Wilhelm Meisters Lehrjahre“ von Michael Carré und Jules Barbier

Deutsch von Ferdinand Gumbert

Musik von Ambroise Thomas

Musikalische Leitung: Rudolf Schwarz

In Szene gesetzt von Dr. Hermann Wucherpfennig

Kostüme: Margarete Schellenberg

Technische Einrichtung: Rudolf Walut

Abendkasse 19 Uhr

Anfang 19 $\frac{1}{2}$ Uhr

Ende nach 22 $\frac{1}{4}$ Uhr

Pausen nach jedem Akt

Preise D (1.00—9.00 Mk.)

I. Rang und I. Sperrsitz 8.00 Mk.

Zeit Groh & Sohn

Die vornehme
Herrenschniderei

Telefon 3009 : Kaiserstraße 193/195

Restaurant
Fürstenberg-Bräu

Spezialausschank der
Fürstl. Fürstenberg Brauerei A.-G.
Donauessingen

*
Neuzeitlich ausgestattete Lokale · Sorgfältig
geführte Küche
Weine renommierter Firmen
Mittag- u. Abendtisch im Abonnement

*
Inhaber: Carl Hauer
Telefon 7321

Kleeblatt-Butter

ist täglich frisch
in allen besseren Geschäften
erhältlich



Den
vornehmen Normalschuh

erhalten Sie in
unerschöpflicher Auswahl
nur im

Reformhaus Neubert, Karlsru. 29 a
Spezialartikel für empfindliche Füße

Wilhelm Meister

Lothario

Mignon

Philine | Mitglieder einer reisenden Schauspiel-

Laertes | gesellschaft

Friedrich, ein junger Edelmann

Jarno, Anführer einer Zigeunertruppe

Zafari, ein Zigeuner

Antonio, ein alter Diener

Wilhelm Nentwig

Adolf Vogel

Steffi Domes

Mary von Ernst

Karl Lauffkötter

Eugen Kalnbach

Josef Grötzinger

Leopold Kleinbub

Josef Grötzinger

Vornehme Damen und Herren, Bürger, Schauspieler, Zigeuner, Bauern und
Bäuerinnen

Der Tanz im ersten Akt ist einstudiert von Edith Bielefeld und wird
vom Ballett ausgeführt

Abgang der letzten Züge:

In Richtung	Blankenloch—Graben-Neudorf—Mannheim	. 22 ⁵⁰ S P.-Z., 22 ³⁰ W P.-Z.*)
" "	Pforzheim	. 23 ⁰⁰ P.-Z., 23 ³⁵ S.-Z.
" "	Bruchsal mit Anschluß nach Bretten	. 22 ⁵⁵ P.-Z.
" "	Ettlingen—Rastatt—Baden-Baden nach Offenburg	. 23 ⁰⁵ P.-Z.
" "	Grötzingen—Bretten—Eppingen Sonn- u. Feiertags 22 ⁴⁰ P.-Z.*)
" "	Heidelberg und Bruchsal mit Anschluß nach Bretten 23 ²⁰ Schnell-Zug
" "	Durmersheim—Rastatt 23 ⁰⁰ P.-Z.

*) Wartet auf den Schluß des Landestheaters bis höchstens 22⁵⁰.

Tapeten

Rieger & Matthes Nachf.
Karlsruhe
Kaiserstraße 186 · Fernruf 1783

Die Dame kauft
G.B.H. Wäsche
Strümpfe
Aussteuern
nur bei
Geschwister Baer
Waldstr. 37

Im städtischen Konzerthaus

*Sonntag, den 10. Juni 1928

Seifensprünge

Vier Einakter von Kurt Goetz

In Szene gesetzt von Eugen Schulz-Breiden

DIE TAUBE IN DER HAND

Balthasar
Adolar
Alice
Beatrice

Stefan Dahlen
Waldemar Leitgeb
Elisabeth Bertram
Eva Quaiser

DER HUND IM HIRN

Professor
Frau Professor
Tittori
Johann

Ulrich von der Trenck
Pia Mietens
Hermann Brand
Friedrich Prüter

TOBBY

Herr
Frau
Bobby
Tobby
Ein Stubenmädchen

Paul Rudolf Schulze
Hilde Willer
Alfons Kloeble
Hugo Höcker
Marie Genter

MINNA MAGDALENA

Professor
Frau Professor
Sack
Minna

Paul Müller
Hermine Ziegler
Fritz Herz
Nelly Rademacher

Bühnenbilder: Torsten Hecht — Techn. Einrichtung: Rudolf Walut

Abendkasse 19 Uhr

Anfang 19½ Uhr

Ende 22 Uhr

Pause nach dem zweiten Stück

I. Parkett 4.10 Mk.

(1.60, 2.10, 3.10, 4.10, 4.60 Mk.)

Kassenstunden im Konzerthaus Sonntag vormittags 11—13 Uhr und abends
eine halbe Stunde vor Beginn der Vorstellung, an Wochentagen an der
Vorverkaufskasse des Landestheaters